

An elektronische Steuer- und Regelgeräte werden die vielfältigsten Anforderungen gestellt. Diese müssen frühzeitig im Entwicklungsprozess einbezogen werden, da die Kosten für Änderungen im späteren Projektverlauf stark steigen.

Damit unsere Produkte alle geforderten Anforderungen und Rahmenbedingungen erfüllen, können wir in unserem eigenen Mess- und Prüflabor schon sehr früh die verschiedensten Messungen durchführen. Folgende Prüfeinrichtungen sind vorhanden:

1. Bestimmung von Regelverhalten und Regelgüte in einer originalen Fahrerkabine einer Landmaschine. Diese Fahrerkabine ist mit einer voll funktionsfähigen Klima-/Heisanlage und einer Vielzahl von Messsensoren ausgerüstet.
2. Zwei Messempfänger von Rohde & Schwarz, inkl. PC-Software, für Analyse und Auswertung, u.a. zur Messung der Störspannung auf der Leitung und strahlungsgebundener Störungen.
3. Umwelt-Klima-Simulation mit Klimaschrank von WEISS. Es können Temperatur- und Luftfeuchtigkeitsverläufe simuliert werden.
4. Programmierbares Schaltnetzteil von TDK-Lambda, zur Simulation von ungleichmäßiger Versorgungsspannung, z.B. Load-Dump-Test.
5. Oszilloskop von LeCroy mit CAN-Analysefunktion, sowie weitere Oszilloskope/Scope-Meter von Fluke und Tektronix.
6. Datenlogger von DataTaker sowie Agilent/HP mit bis zu 48 parallelen Kanälen. Unsere Datenlogger können auch mobil eingesetzt werden. So sind Messungen vor Ort beim Kunden möglich.
7. Verschiedene Messgeräte zur Bestimmung von Strom, Spannung, Lichtstärke, Drehzahl, Temperatur, Kapazität, Induktivität, usw.
8. Video-Kameras, u.a. netzwerkfähig, zur bildlichen Überwachung von Messungen.
9. Optische Inspektionssysteme, Mikroskope, teilweise mit Kamera- oder PC-Anbindung.

Für Projekt-Abschluss-Messungen arbeiten wir mit qualifizierten Prüflaboren zusammen, die nicht nur nach nationalen und internationalen Standards, sondern auch nach den „Hausnormen“ vieler Unternehmen, messen können.

Gerne bieten wir Ihnen auch Messungen und Prüfungen unabhängig von Entwicklungsaufträgen an.

